

Inhaltsverzeichnis: mica - music austria Newsletter

- [mica - music austria News](#)
 - [Neue Musik – heute? / Symposium zur aktuellen Situation der Neuen Musik](#)
 - [Waves Vienna: Erste Bilanz](#)
 - [mica - music austria Workshops](#)
- [Musiknachrichten](#)
 - [Porträts und Interview](#)
 - [Music Camp](#)
 - [Tage der Neuen Musik in Niederösterreich](#)
 - [FIMU – International Film Music Symposium Vienna](#)
 - [Heimsuchung: Zimmermusikfestival](#)
 - [Austrian Young Composers](#)
- [mica - music austria Services - mica club](#)
- [Verlosung von Freikarten](#)
- [Datenbank](#)
- [Ausschreibungen, Wettbewerbe, Preise, Seminare etc.](#)

1. mica - music austria News

a. Neue Musik – heute? / Symposium zur aktuellen Situation der Neuen Musik

Die Neue Musik ist heute weitgehend etabliert, stellt aber nach wie vor ein schmales Segment am Musikmarkt bzw. in der Medienöffentlichkeit dar. Der auch heute noch spürbare elitäre Anspruch der Neuen Musik steht immer mehr im Widerspruch zu aktuellen Tendenzen künstlerischen Agierens. Lässt sich der Begriff der Neuen Musik heute überhaupt noch aufrecht erhalten? Was macht jeweils neue Musik spannend, was steckt hinter dem Anspruch der KünstlerInnen, immer wieder Neues schaffen zu wollen? In diesem Sinn werden Fragestellungen in Referaten und Podiumsdiskussionen behandelt.

[weiter](#)



Veranstalter: mica – music austria in Kooperation mit [WIEN MODERN](#) und der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien vom **23. bis 26. Oktober 2012**

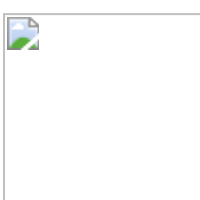
Veranstaltungsorte: Franz Liszt-Saal / Universität für Musik und darstellende Kunst Wien (Lothringerstraße 18, 1030 Wien) und ARTspace / Palais Kabelwerk (Gertrude-Wondrack-Platz 4, 1120 Wien)

Zielgruppe: Das Symposium richtet sich an österreichische Musikschaffende und MusikwissenschaftlerInnen sowie an ein musikinteressiertes Publikum

[Nähere Informationen](#)

b. Waves Vienna: Erste Bilanz

Vergangene Woche ist vom 4. bis zum 7. Oktober 2012 das Club- und Showcase-Festival Waves Vienna mit der dazugehörenden zweitägigen Konferenz zum zweiten Mal über die Bühne gegangen. Und wie es bei solchen Events üblich ist, wird am Ende Bilanz gezogen. Und diese fällt, das kann man nach den ersten Reaktionen und den veröffentlichten Zahlen sagen, sehr, sehr positiv aus. [weiter](#)



c. mica - music austria Workshops

"help yourself - Auskennen im Musikbusiness feat. Bauchklang"

Donnerstag, 18.10.2012

Beginn: 16:00 Uhr

Rockhouse Salzburg, Schallmoser Hauptstrasse 46

A-5020 Salzburg

[weiter](#)

mica - music austria Workshop in Kooperation mit dem Elevate Festival

"Überleben in der Musikwelt"

Samstag, 27.10.2012

14:00 Uhr - 16:00 Uhr

Forum Stadtpark

Stadtpark 1

8010 Graz

[weiter](#)

2. Musiknachrichten

a. Porträts und Interview

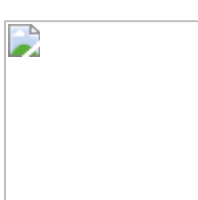
mica-Interview mit Michaela Rabitsch und Robert Pawlik

Im Herbst 2012 wird „Voyagers“, die neue CD der Jazz-Trompeterin Michaela Rabitsch und des Gitarristen Robert Pawlik erscheinen. Im mica-Interview mit Jürgen Plank erzählen die beiden von ihren Tourneen nach Asien und Afrika, wo ein ¾-Takt manchmal anders gezählt wird. [weiter](#)



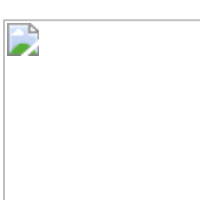
mica-Interview mit Alexander Kukelka

Mit der vierten Film Composers' Lounge am 18. Oktober, in deren Rahmen der Wiener Filmmusikpreis verliehen wird, und dem zwei Tage darauf an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien stattfindenden Austrian Film Music Day, versucht der Österreichische Komponistenbund (ÖKB) einmal mehr den Fokus auf die aufstrebende heimische Film- und Medienmusiklandschaft zu richten. Alexander Kukelka ist der künstlerische Leiter der Veranstaltung und Vizepräsident des ÖKB. [weiter](#)



mica Interview mit Daniel Lercher

Eine jahrzehntelange Tradition brechend, konzentriert sich das musikprotokoll heuer auf einen Ort, das Festivalzentrum des steirischen herbst. Nur einmal geht es hinaus in die nahe gelegene Heilandskirche zu Daniel Lerchers missa brevis. Der Kirchenraum ist für Lercher der ideale Konzertraum, nicht nur wegen seiner speziellen Akustik, sondern auch weil er zur Ruhe gemahnt, Konzentration einfordert und die Wahrnehmung schärft. Der musikalische Schaffensprozess ist für Lercher so wie die Messe ein Ritus, der im besten Fall sowohl ihn als auch das Publikum an einen Ort bringt, an dem der Gedankenfluss für einen Augenblick versiegt, während sich die im Raum befindlichen Schwingungen zur kollektiven Musik vereinen – durch ihn, mit ihm und in ihm. [weiter](#)



b. Music Camp

Das Music Camp Graz, veranstaltet von der Creative Industries Styria, geht heuer am

11. November 2012 im Hotel Weitzer über die Bühne und ist damit direkt an das styrianstylez-Festival angedockt. Der Fokus liegt heuer auf den Themenbereichen Musikvideo, Musikfernsehen, Sound-Design und Networking. Das eintägige Programm bietet zahlreiche Vorträge und Workshops am Nachmittag zu musikwirtschaftlichen Themen, die sich im Besonderen an den technologischen Umwälzungen der letzten Jahre orientieren. Anschließend gibt es im Networking Panel die Möglichkeit, mit Vertretern der österreichischen Förderinstanzen und Interessenvertreter der Musikbranche zu diskutieren. [weiter](#)



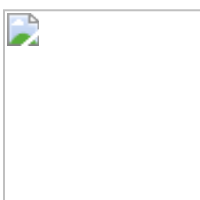
c. Tage der Neuen Musik in Niederösterreich

Der Begriff "Neue Musik" ist inzwischen nicht mehr neu, sondern trägt eine - je nach Definition - etwa hundertjährige Geschichte mit sich. Gerade aber, um nach der Entwicklung gewisser Ausprägungen auch noch Neues schaffen zu können, bedarf es der Auseinandersetzung mit den eigenen Wurzeln, das wiederum erst dazu führen kann, in unbekanntes Terrain vorzudringen. Die Bereitschaft, sich auf dieses noch Fremde einzulassen, kann auch ein nicht kontrollierbares Spannungsfeld entstehen lassen, dessen Ziel nicht absehbar ist, so der Initiator Richard Graf. Im Wissen um das Bestehende Neues entstehen zu lassen, war der Grundgedanke, um den herum er die „**Tage der Neuen Musik in Niederösterreich**“ kreisen lässt, **die zwischen 19. und 21. Oktober an der Donau-Universität Krems stattfinden**. [weiter](#)



d. FIMU – International Film Music Symposium Vienna

Ende Oktober 2012 steht Wien wieder im Zeichen der Filmmusik. Im Rahmen des am **19. Oktober 2012** stattfindenden "**International Film Music Symposium Vienna**" werden u.a. der 4-fach Grammy-Preisträger Lalo Schifrin, „Ice Age“ Komponist David Newman und Oscar-Preisträger Josef Aichholzer zu Gast sein. [weiter](#)



e. HEIMSUCHUNG: ZIMMERMUSIKFESTIVAL

HEIMSUCHUNG ist ein am 8. und 9. November in Linz stattfindendes öffentliches Festival. Gespielt wird in sechs Privatsphären – ohne Bühnen, aber mit totaler Nähe von Musikern und Publikum. Es gibt keine Eintrittskarten, stattdessen macht nach der Darbietung ein Hut als Klingelbeutel die Runde. Keine Veranstaltungsroutine, kein Gedränge, stattdessen purer Musikgenuss in intimer Atmosphäre. Wer bei einem Konzert dabei sein will, kann sich mit einer Email-Anfrage direkt bei den GastgeberInnen einen Platz sichern. [weiter](#)

f. Austrian Young Composers

Johannes Berauer zählt ohne Zweifel zu den umtriebigsten wie vielfältigsten jungen Komponisten und Interpreten des Landes. Der gebürtige Welser fühlt sich sowohl im Bereich der Neuen Musik, wie auch im Jazz beheimatet, was zahlreiche Kooperationen, wie etwa mit dem Jazzorchester Vorarlberg zeigen. Grund genug also ihn im Rahmen der mica-Reihe „Österreichs junge Komponisten & Komponistinnen“ näher vorzustellen. [weiter](#)



3. mica - music austria Services - mica club

Wien im Rosenstolz - Eine Konzertreihe des Wienerliedes und der Wiener Musik - bunt und selbstbewusst!

Wien im Rosenstolz streut in diesem Jahr, vom **2. bis zum 31. Oktober 2012 im Theater am Spittelberg**, Rosen für die stimmige Betonung der weiblichen Note im Herzen der Wiener Musik. **Für mica club Mitglieder gibt es alle Tickets um € 1,50 Euro vergünstigt.** [Programm](#)



mica - Clubkarten können hier bestellt werden:

per E-Mail: office@musicaustria, telefonisch.: **(01) 52104.0** oder

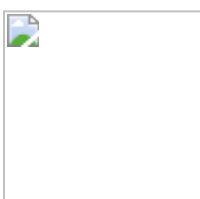
persönlich vorbeikommen:

mica - music austria, Stiftgasse 29, 1070 Wien.

4. Verlosung von Freikarten

Film Composers' Lounge #4: Filmmusik – Made in Austria

Mit der vierten Film Composers' Lounge am 18. Oktober 2012 im Porgy & Bess widmet der Österreichische Komponistenbund (ÖKB) dem heimischen Film- und Medienmusikschaffen einen facettenreichen Abend. Auf der Leinwand: österreichisches Filmschaffen der Gegenwart. Parallel dazu auf der Bühne: filmmusikalische Highlights heimischer KomponistInnen. Durch den Abend führt Frank Hoffmann, für die künstlerische Leitung zeichnet Alexander Kukelka (Komponist, Vizepräsident ÖKB) verantwortlich. [weiter](#)



5. Datenbank

In dieser Rubrik möchten wir Ihnen jeweils einen Eintrag aus der

mica - music austria Musikdatenbank vorstellen. In der mica - Musikdatenbank finden Sie nicht nur umfassende Einträge zu zeitgenössischen österreichischen KomponistInnen, sondern auch Publikationen zu InterpretInnen sowie Bands und Ensembles.



Diese Woche aus der Datenbank: Barbara Lüneburg

[hier geht es zum Datensatz](#)

6. Ausschreibungen, Wettbewerbe, Preise, Seminare etc.

Volkskultur zwischen den Kulturen - Inter Folk

Seminar unter dem Ehrenschutz von Staatssekretär für Integration Sebastian Kurz Freitag, **16. November 2012, 14 - 18 Uhr** Österreichisches Volksliedwerk, Operngasse 6, 1010 Wien Volkskultur bietet beste Voraussetzungen für die interkulturelle Vermittlungsarbeit. Mittels dieser kann gegenseitiges Verständnis aufgebaut und die Akzeptanz untereinander erhöht werden. Doch wie können MigrantInnen über die Arbeitswelt und einzelne Aktionen hinaus, in das Gemeinwesen sprich die regionalen, kulturellen wie sozialen Netzwerke (u.a. örtliches Vereinswesen) integriert werden? In diesem Seminar geht es darum bereits bestehende Aktionen und Strukturen auszuloten und einen Leitfaden für die volksskulturelle Projektarbeit zum Thema Integration/interkultureller Austausch zu erarbeiten. Letztlich soll die Zusammenarbeit zwischen Integrations-, Sozial- Bildungs- und Kultureinrichtungen, speziell im ehrenamtlichen Engagement gefördert werden.

Das Seminar richtet sich an jene, die Interesse haben, Volkskultur für Integrationsarbeit einzusetzen.

Teilnahmegebühr: € 20,-, für ehrenamtliche MitarbeiterInnen gibt es Ermäßigungen; Anmeldung bis 9.11.2012 (beschränkte Platzanzahl)

[detaillierte Informationen](#)

Classical:NEXT 2013: Einreichungen für Vortrag oder Präsentation

Classical:NEXT ist ein Forum von der Community für die Community – ihr Programm wird von einer unabhängigen, internationalen Jury aus Anträgen aller Bereiche der klassischen Musikszene ausgewählt. **Reichen Sie Ihren Konferenz- oder Showcase-Antrag bis 2. November 2012 ein:** Halten Sie einen Vortrag oder werden Sie Mentor! Sind Sie gut im Präsentieren von Insider-Wissen eines bedeutenden Bereichs der heutigen Klassik-Welt? Teilen Sie Ihr Wissen! Wir rufen alle informativen, edukativen und/oder kontroversiellen Redner dazu auf, ihre Themen, Projekte und Leidenschaft im Tagesprogramm den Classical:NEXT-Delegierten zu präsentieren. Reichen Sie Ihren Vorschlag für einen Vortrag oder als Mentor der Classical ein:NEXT 2013 in Wien. [weiter](#)

SHUT UP AND LISTEN! AWARD 2012

Im Rahmen des diesjährigen Festivals shut up and listen! Far Out werden junge Musikschaffende eingeladen, Werke in zwei Kategorien einzusenden. Die ausgewählten Kompositionen werden mit dem SHUT UP AND LISTEN! AWARD 2012 ausgezeichnet und während des Festivals im Echoraum in Wien zwischen 30. November und 1. Dezember 2012 präsentiert. Das Auswahlverfahren ist anonym. Die Beiträge sollen einen Bezug zum Festivalthema „Far Out“ aufweisen und eine maximale Dauer von 10 Minuten haben. 1-3 Werke werden von einer Jury ausgewählt, mit einem Preisgeld von jeweils € 200,- honoriert und während des Festivals präsentiert. Teilnahmeberechtigt sind Personen unter 40, d.h. bis inklusive Jahrgang 1972 (geboren nach dem 31.12.1971). [weiter](#)

Wer verändert die Gesellschaft? Finanzen oder Kultur?

Die Diskussion um Kulturförderung ist erneut entfacht. Die Frage nach dem Verteilungsschlüssel öffentlicher Gelder polarisiert. Viele Stimmen aus unterschiedlichen Perspektiven melden sich zu Wort, doch setzen die Argumente nicht immer im Sinne einer umfassenden Kulturversorgung an. Die Denkfabrik „Musik und Kommunikation“ II möchte die grundsätzlichen Fragen stellen: Worin besteht der Wert der Kultur? Was an ihr ist es, das nicht nur dem Einzelnen, sondern der Gesellschaft insgesamt so wichtig, so viel wert ist, dass wir bereit sind, Gelder für diesen Zweck zu verwenden? Die Wörter „Einsparungen“ und „Defizitabbau“ nehmen in der Debatte eine prominente Position ein. Welches Vokabular und welche Strategien können hingegen den Wert der Kultur gerade in einer Zeit des Umbruchs transportieren? Ist die gegenwärtige Situation nicht auch eine Chance, um ein neues Verständnis für die Notwendigkeit von Kultur in einer demokratischen Gesellschaft zu entwickeln? Nicht zuletzt geht es um die Frage, wer Gesellschaft verändert – Finanzen oder Kultur? [weiter](#)

Impressum

Medieninhaber: MICA Music Information Center Austria

1070 Wien, Stiftgasse 29

<http://www.musicaustria.at>

Tel: +43(1)52104.0, Fax: 52104.59 mail: [office\(at\)musicaustria.at](mailto:office(at)musicaustria.at)

Rechtsform: Gemeinnütziger Verein

UID: ATU40670001

Vereinsregister: ZL X-5865

ZVR: 824057737

[Was macht eigentlich mica - music austria?](#)